



Poggenpohl Möbelwerke GmbH, Herford

Wo gute Zusammenarbeit in Serie geht!

»Wir haben eine konkrete Vision von einer homogenen Systemlandschaft, die unsere Geschäftsprozesse vereinfachen soll. Mit itelligence konnten wir unsere Vorstellungen sehr projekt- und zielorientiert umsetzen. Die implementierten it.wood-Funktionen sind perfekt auf die Bedürfnisse eines Möbelherstellers wie Poggenpohl abgestimmt. Die Entwicklung und Verbesserung unserer Prozesse werden wir aufgrund der erfolgreichen Zusammenarbeit auch in Zukunft mit itelligence konsequent weiterverfolgen.«

Thomas Wostbrock, Poggenpohl Möbelwerke GmbH, Herford

Bis 1998 verwendete die Poggenpohl Möbelwerke GmbH viele verschiedene IT-Systeme – so entstanden zahlreiche Schnittstellen, die permanent gepflegt werden mussten. Für die Mitarbeiter des Möbelherstellers bedeutete dies einen hohen Arbeitsaufwand: Die Geschäftsprozesse wurden nicht parallel unterstützt und die Daten standen ebenfalls nicht systemübergreifend zur Verfügung – Zeit und Kosten, die sich sparen lassen. Und so lautete damals das Ziel des anstehenden IT-Projektes: ein umfassendes SAP-System soll

alle Daten und Vorgänge erfassen, die für das Unternehmen wesentlich sind – inklusive aller möglichen Liefervarianten. Zudem stand auf der Wunschliste, dass bereits während der Auftrags- erfassung ein möglicher Liefertermin ermittelt wird. Eine zusätzliche Herausforderung, denn diese Anforderungen waren bislang in den Standard-ERP-Systemen für Ressourcenplanung nicht vorgesehen. Doch für diese Herausforderung gab es bei Poggenpohl eine Lösung: die Zusammenarbeit mit dem itelligence-Team.

itelligence

Poggenpohl Möbelwerke GmbH, Herford

Seit über 114 Jahren steht die Poggenpohl Möbelwerke GmbH aus Herford für richtungsweisende Innovationen rund um hochwertige Designer-Küchen. Das Unternehmen blickt inzwischen auf zahlreiche Erfolge zurück – denn mit dem Namen Poggenpohl ist seit der Gründung des Unternehmens 1892 die Geschichte der Einbauküche verbunden. Inzwischen gilt Poggenpohl als bekannteste Küchenmarke der Welt und steht überall auf dem Globus für den Luxus individueller und exklusiver Küchen. In mehr als 60 Ländern wird die ästhetische und technische Qualität des Unternehmens geschätzt – ob von anspruchsvollen Privatpersonen oder von Luxusausstattern für große Appartementshäuser in Neu Delhi oder New York. Der Herforder Möbelhersteller, der seit dem Jahr 2000 zu Europas führendem Küchenhersteller Nobia aus Schweden gehört, ist klar auf Erfolgskurs – und wird mit seinen Qualitätsküchen auch in Zukunft Kunden auf der ganzen Welt begeistern.



Name:
Poggenpohl
Möbelwerke GmbH

Branche:
Möbelindustrie

Produkte:
hochwertige Designer-
Einbauküchen

Unternehmensgröße:
ca. 450 Mitarbeiter welt-
weit, davon 200 SAP-User

Stammsitz:
Herford

Niederlassungen:
weltweite Niederlassungen
in 60 Ländern

Von SAP zertifiziert: it.wood

Aus den ersten gemeinsamen Anfängen hat sich eine langjährige Partnerschaft zwischen Poggenpohl und itelligence ergeben. Das liegt auch an der maßgeschneiderten itelligence-Lösung, die damals für beide Unternehmen absolut richtungsweisend war. So erstellte itelligence zunächst ein System-Konzept, das alle Arbeitsprozesse von Poggenpohl umfasste – das Altsystem des Möbelherstellers wurde durch ein modernes homogenes SAP-System ersetzt. Doch dazu entwickelte das Team eigens für Poggenpohl weitere Funktionen, die als Basis für die Entwicklung der itelligence Branchenlösung it.wood dienten. Und it.wood ist heute nicht nur für Poggenpohl ein Volltreffer – schließlich berücksichtigt die Lösung Stücklisten, Arbeitspläne, freie Kapazitäten und Wiederbeschaffungszeiten und nennt präzise den errechneten Liefertermin. Das itelligence-Team entwickelte das Projekt zusammen mit dem Möbelhersteller immer weiter. So halfen die Berater im Jahr 2004 nicht nur die Systemlandschaft auf den neuesten Stand der Technik zu bringen, sondern schufen auch eine it.wood Online-Schnittstelle, die die von Poggenpohl eingesetzte Grafiklösung „primefact“ integriert. Die Schnittstelle visualisiert die jeweilige Schrankkonstruktion und überprüft die jeweilige Konfiguration auf ihre Plausibilität. In einer späteren Phase wird die Auftragserfassung sowohl im Vertriebsinnendienst als auch in den Poggenpohl Studios eingesetzt.

Geschätzt und weiter entwickelt

Die Poggenpohl GmbH profitiert von der neuen Systemlandschaft, die jederzeit alle Daten für die Nutzer bereithält. itelligence unterstützt Poggenpohl dabei, die Systeme stets auf dem neuesten technischen Stand zu halten. So erfolgte parallel zum Grafikprojekt ein Releasewechsel auf SAP R/3 4.7 Enterprise und die Systemlandschaft wurde ebenfalls modernisiert. Schon in 2005 ging die gute Zusammenarbeit weiter: Ein Poggenpohl-Template wurde erstellt, das am Unternehmensstandort in den USA eingesetzt wird.

Und bereits jetzt sind die nächsten Projekte in Planung: Ein Roll-Out des Templates ist auch in weitere Landesgesellschaften geplant. Darüber hinaus sollen weitere itelligence-Lösungen das Lager, die Kommissionierung und die Kundenanbindung unterstützen. Die auf der SAP NetWeaver Technologie basierende itelligence EDI Lösung it.x-change wird dabei die integrierte Kunden/Lieferanten-Kopplung abbilden. Der Möbelhersteller mit dem Sinn für Innovationen baut auch in Zukunft auf intelligente it.wood-Funktionalitäten – von itelligence geplant, implementiert und betreut.

Facts & Figures

Lösung: it.wood

VA – Auftragsschnellerfassung und Kopfmerkmale, V1 – Kopierfunktion für Konfiguration im Kundenauftrag, TK – Terminierung und Kapazitätsgrobprüfung, GR – Online Schnittstelle für Grafiksyste

mit den SAP-Modulen:

FI – Finanzbuchhaltung, CO – Controlling, HR – Human Resources, SD – Vertrieb und Versand, MM – Materialwirtschaft, WM – Warehousemanagement, PP – Produktionsplanung und -steuerung

Server: HP-Unixsystem, unterstützt von Linux Servern als Applikationsserver
Datenbank: Oracle

Die Vorteile:

- Geringerer Pflegeaufwand durch homogene Systemlandschaft
- Perfekte Übersicht über alle Geschäftsprozesse durch Abbildung in einem System
- Direkte und präzise Ermittlung des Liefertermins schon bei der Auftragserfassung
- Optimale Abbildung der Variantenkongfiguration
- Prompte Datenübertragung von grafischer Auftragserfassung an SAP-System

